Landessportbund Sachsen e.V. | PF 100952 | 04009 Leipzig

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Referentenentwurf gemäß § 62 Absatz 2 in Verbindung mit § 47 Absatz 3 GGO.

Der Landessportbund Sachsen (LSB) greift diese Möglichkeit auf und sendet Ihnen im folgenden Punkte, die aus unserer Sicht Berücksichtigung finden sollten und bitten um Anpassung im Sportfördergesetz.

Ein Großteil der im Referentenentwurf aufgeführte Punkte treffen auf unsere Zustimmung. Ungeachtet dessen gibt es unsererseits noch folgende Hinweise:

Insbesondere fehlen aus LSB-Sicht eine gleichberechtigte Aufsicht über die Spitzensportagentur durch Staat und Sport, die Anerkennung der sportartspezifischen Zuständigkeit der Spitzenverbände sowie eine fachlich realistische auch an wissenschaftlichen Kriterien orientierte, an der internationalen Konkurrenz orientierte Zieldefinition. Darüber hinaus lässt der Entwurf eine klare Positionierung zur gewünschten Konzentration der Förderung auf erfolgsträchtige Disziplinen vermissen.

Aus der Sicht des LSB braucht es ein klar formuliertes Bekenntnis des Bundes über die finanzielle Ausstattung des Spitzensports genauso, wie die Einbindung der politischen Klarstellung zur Autonomie des Sports und zur gesellschaftlichen Bedeutung des S(pitzens)ports in den Gesetzentwurf.
Die im Reformprozess geforderte Flexibilisierung der Förderung wird im Entwurf leider nur ungenügend berücksichtigt. Das Instrument der Festbetragsfinanzierung bleibt unverbindlich, während die Aufhebung des Besserstellungsverbotes ausdrücklich begrüßt wird. Diese Anpassung sollte jedoch auch auf das Leistungssportpersonal ausgedehnt werden.

Um bürokratische Hürden abzubauen, sollte darüber nachgedacht werden, die administrative Zuständigkeit des Bundesverwaltungsamtes (bei der Arbeit der zukünftigen Agentur) zu überdenken.

Trotz einer begrüßenswerten Reduktion der Gremienstruktur bestehen weiterhin Bedenken an der tatsächlichen Unabhängigkeit des Vorstands der Spitzensportagentur. Die vorgesehene Zusammensetzung des Stiftungsrates und zusätzliche Zustimmungsvorbehalte des Bundes führen zu einer strukturellen Dominanz staatlicher Entscheidungsträger. Der Sportfachbeirat in seiner angedachten Größe birgt das Risiko zusätzlicher Verzögerungen, Partikularinteressen und Einflussnahmen.

Mit sportlichen Grüßen

Dr. Frank Pfeil
Präsident

Christian Dahms
Hauptgeschäftsführer

Landes sport bund Sachsen
Hier ist Sport zu Hause.®

Sitz
Goyastraße 2d
04105 Leipzig

Internet
www.sport-fuer-sachsen.de

E-Mail
dahms@sport-fuer-sachsen.de

Telefax
0341 21631-85

Telefon
0341 21631-0

Bearbeiter/Durchwahl
cd

Datum
10.Dezember 2025

Öffentliche Verkehrsmittel
Straßenbahnlinie 4

Haltestelle
Am Mückenschlösschen

Geschäfts- und Beitragskonto
IBAN
DE54860555921100255008
BIC WELADE8LXXX

Fördermittel-Durchlaufkonto
IBAN
DE88860555921100991111
BIC WELADE8LXXX

Steuernummer
231/140/06211

Gefördert durch
STAATSMINISTERIUM DES INNERN | Freistaat SACHSEN

Der Landessportbund wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.